

Gebrauchsinformationen

Anwendungsbereich

Dieses Kleidungsstück ist für die Benutzung beim Sportfechten nach den Regeln des internationalen Fechtverbandes (FIE) konzipiert.

Die Auswahl der richtigen Anforderungsstufe für Fechtschutzausrüstung

richtet sich nach den Vorschriften des jeweiligen nationalen Fechtverbandes. Wir empfehlen in jedem Falle nachdrücklich, nur Fechtschutzbekleidung der höchsten Anforderungsstufe (EN 13567+A1:2007 Niveau 2) zu verwenden.

Die korrekte Größe der Schutzbekleidung

entnehmen Sie bitte unserer Größentabelle unter Downloads. Fechtschutzbekleidung sollte so groß gewählt werden, dass die Bewegungsfreiheit nicht eingeschränkt wird.

Die Schutzzonen

dieses Bekleidungsstückes ergeben sich aus der Abbildung auf dem Beiblatt am Artikel. Nicht Bestandteil der Schutzzonen sind folgende Teile der Bekleidung:

- Die Gummibänder, die lediglich der Befestigung dienen.
- Alle sonstigen Halte- und Verschlussvorrichtungen wie Bänder, Klettverschlüsse etc.

Beim **Anlegen des Unterziehplastrons** ist darauf zu achten, dass alle Halte- und Verschlussvorrichtungen (Bänder, Knöpfe, Reißverschlüsse, Klettverschlüsse etc.) vollständig und fest geschlossen sind. Die regulierbaren, elastischen Haltebänder sind so festzuziehen, dass die Bänder unter leichter Spannung stehen. Sofern Halte- und/oder Verschlussvorrichtungen nicht mehr einwandfrei funktionieren, darf das Unterziehplastron nicht mehr verwendet werden.

Warnhinweise

Die Unterziehweste muss unter einer Fechtjacke der Anforderungsstufe 2 getragen werden.

Fechtsport als Kampfsportart, bei der Körperkontakt mit der Waffe vorkommt, ist schon von Natur aus gefährlich. Schutzbekleidung und -ausrüstung für Fechter hat zum Ziel, Verletzungen so weit wie möglich vorzubeugen, oder schlimmstenfalls den Grad der Verletzung insbesondere durch die Waffenspitze so niedrig wie möglich zu halten. Abgebrochene Klingen stellen eine besondere Bedrohung dar. Die Umstände eines Klingenbruchs können zu hohen Geschwindigkeiten der Spitze und zu Aufprällen mit hoher Energie führen. Es ist bekannt, dass abgebrochene Klingen die Schutzbekleidung mit evtl. tödlichen Konsequenzen durchdringen können. Schutzausrüstung für das Fechten kann keinen vollständigen Schutz gegen Verletzungen – insbesondere durch abgebrochene Klingen – garantieren.

Schutzausrüstung darf vom Benutzer nicht verändert oder manipuliert werden. Insbesondere dürfen keine Nähte aufgetrennt oder sonstige Teile hinzugefügt oder entfernt werden. Die Pflegehinweise sind unbedingt zu beachten. Nichteinhaltung kann zur Minderung der Schutzeigenschaften führen.

Fechtschutzbekleidung ist regelmäßig darauf hin zu überprüfen, ob mechanische Beschädigungen (Abschürfungen, Risse, Löcher, gerissene Nähte) feststellbar sind. In diesem Falle kann die Schutzwirkung herabgesetzt sein und die Schutzbekleidung darf nicht mehr verwendet werden.

Unterziehplastrons sind so konzipiert, dass sie nur für Rechts- oder nur für Linkshänder (waffenführender Arm) benutzt werden dürfen (siehe Markierung auf dem Deckblatt). Fechtbekleidung für Rechtshänder darf nie von Linkshändern benutzt werden (und umgekehrt).

Unschädlichkeit

Diese Schutzbekleidung enthält keinerlei Substanzen in solchen Mengen, dass deren gesundheitsschädliche Wirkung oder hygienische Bedenklichkeit auf den Anwender bekannt ist oder vermutet wird, wenn sie im bestimmungsgemäßen und vorhersehbaren Gebrauch ist.

Reinigung, Pflege und Lagerung

Das Produkt ist waschbar bei 40°C im Feinwaschgang. Es sollte ein Feinwaschmittel verwendet werden. Das Plastron darf nicht geschleudert oder im Trockner getrocknet werden, da die mechanische Beanspruchung die Schutzwirkung vermindern kann. Sämtliche Verschlüsse sind vor dem Waschen unbedingt zu schließen. In der Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Ort ohne direkte Lichteinstrahlung lagern.

